

# Nationale Ausschreibung nach VOB

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Beschränkter Ausschreibung

(VOB/A § 12)

**a) Name, Anschrift, Telefon-, Faxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):**

Kloster Ebstorf, c/o Klosterkammer Hannover, Eichstraße 4, 30161 Hannover, Telefon: 0511/ 348 260, Telefax: 0511/ 348 26 199, E-Mail: [info@klosterkammer.de](mailto:info@klosterkammer.de)

**b) Gewähltes Vergabeverfahren:**

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb gem. VOB/A §3

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

– postalischer Versand

**d) Art des Auftrags:**

Ausführung von Bauleistungen – Errichtung einer Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage im Baudenkmal

**e) Ort der Ausführung:**

Kloster Ebstorf / 29574 Ebstorf

**f) Art und Umfang der Leistung:**

- ca. 300 m Kabelbühnen und Steigetrasse
- ca. 1.600 m Kabelkanäle und Installationsrohr
- ca. 200 m Kabelschlitze
- ca. 900 m Kabel und Leitungen
- ca. 6.000 m Steuerleitungen BMA
- ca. 35 Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten
- 2 Stück Brandmeldezentralen, Ringbus-Technik, gesamt ca. 9 Ringe
- 1 Stück Feuerwehr-Peripherie
- ca. 270 Stück Automatische Brandmelder, tlws. mit integr. Signalgeber
- ca. 2 Stück Funksockel für Automatische Brandmelder
- ca. 30 Stück Druckknopfmelder
- ca. 8 Stück Rauchansaugsysteme
- ca. 3 Stück Lichtstrahlmelder
- ca. 45 Stück optische / akustische Signalgeber
- div. Überspannungsschutz

**i) Ausführungsfristen**

**Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistung beendet werden soll:**

30.08.2024

**Zeitpunkt, zu dem die Bauleistung begonnen werden soll:**

01.08.2023

**n) bei Teilhmantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme**

23.01.2023

**Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind:**

wie unter a)

**Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**

09.03.2023

**o) Frist für den Eingang der Angebote und Bindefrist:**

Eingang der Angebote bis: 13.04.2023, 11:00 Uhr –

Bindefrist bis: 11.05.2023, 24:00 Uhr

**p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**

Kloster Ebstorf, c/o Klosterkammer Hannover, Eichstraße 4, 30161 Hannover, Telefon: 0511/ 348 260, Telefax: 0511/ 348 26 199, E-Mail: [info@klosterkammer.de](mailto:info@klosterkammer.de)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

13.04.2023, 11:00 Uhr, Klosterkammer Hannover, Eichstraße 4, 30161 Hannover, anwesend sein dürfen durch die Geschäftsführung bevollmächtigte Vertreter der bietenden Unternehmen

**w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Der Errichter der Brandmeldeanlage muss im Besitz einer gültigen Zulassung gem. DIN 14675 sein.

Präqualifizierte **Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

– Erklärung nach § 4 Abs. 1 NTVerG (Mindestlohn)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/ A zu machen und die Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen:

- Darstellung des Firmenprofils: Unternehmensentwicklung, Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, Mitarbeiterzahl nebst Darstellung der Qualifikation, technische Ausrüstung
- Referenznachweise für in den letzten 10 Jahren umgesetzte Referenzprojekte bei der Ertüchtigung bzw. Erneuerung von Brandmeldeanlagen in Baudenkmalen – mit den gemäß Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ geforderten Angaben. Die Referenznachweise sind gemäß Formblatt 444 VHB vorzulegen

**x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:**

Der Präsident der Klosterkammer Hannover, vertreten durch das Justitiariat, Eichstraße 4, 30161 Hannover